

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140559
			DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	2047
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.05.2020
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10180,0138
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.4 Großseggenrieder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großräumiger Übergangsbereich zwischen den etwas erhöht gelegenen Grünlandflächen im Norden und Osten und den etwas niedriger gelegenen Moorwaldflächen im Südwesten, zeitweilig vermutlich sehr feucht und wasserüberstaut. Mit noch erkennbarem, ehemaligem Beet-Graben-System, das jedoch weitgehend verlandet ist, dadurch jedoch in der Flächen Niveaunterschiede von etwa 0,5 m, häufig mit Bodenstörungen durch Wildschweine. In diesem Bereich hat sich eine seit langem nicht genutzte, feuchtgebietstypische Vegetation aus Großseggenriedern, großen Binsenfluren, auch ein paar Kleinseggenfluren und Flutrasenbeständen gebildet, die viel tote Blattmasse bilden und insgesamt nur mäßig artenreich ausgebildet sind, weil sie zum Verfilzen neigen und zum Bilden von wenig artigen Beständen. Derzeit gibt es nur lockere, geringe Blühaspekte mit etwas Wiesenschaumkraut und Kriechendem Hahnenfuß, im übrigen dominieren verfilzende Bestände aus Seggen, Binsen und auch etwas Brennessel. Insbesondere in der Nähe des hier angelegten Kleingewässers ist der Boden stärker bewegt worden, etwas höher aufgeschichtet und wird jetzt mineralisiert, so dass insbesondere in diesem Bereich ein größerer Bestand von Brennesseln vorhanden ist. Weitere Störungen und Mineralisierungen finden durch die intensive Wühltätigkeit von Wildschweinen statt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.4

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Langenreier Weg, nördlich Büldenkrugweg			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Moordegenerationsstadien			
Rechtswert (X)	577619	Hochwert (Y)	5954353	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Düvenstedter Brook (536)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
NSG / ND / LSG	NSG Düvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Düvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

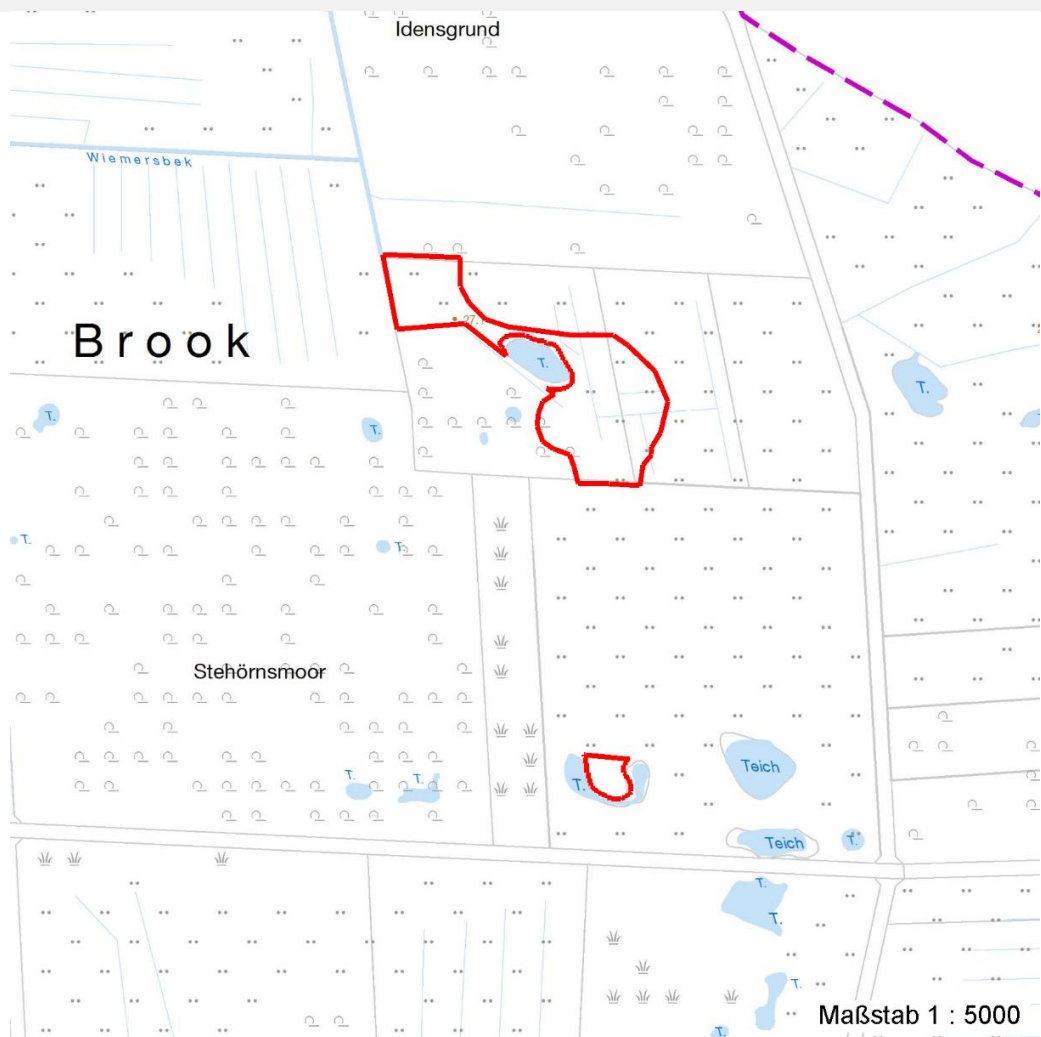
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140559
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2047
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.05.2020
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	10180,0138
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140559	96547	7654	182	01.09.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung über die noch vorhandenen Gräben bzw. das benachbart angelegte Kleingewässer, Störung durch Wildschweine.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich, gesetzlich geschützte Vegetation, Vorkommen seltener Arten in größerer Zahl.
Maßnahmen	6.2 - Gräben verschließen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140559
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2047
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.05.2020
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	10180,0138
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	<p>Die Bereiche müssen so feucht wie möglich gehalten werden, die Anlage von Kleingewässern im Moor ist im Duvenstedter Brook jeweils ambivalent zu sehen und z.T. schädlich. Im Gebiet sollten alle Möglichkeiten zur Vernässung ergriffen werden; Gräben, soweit vorhanden, sollten nicht mehr instandgesetzt werden; solche mit noch entwässernde Funktion sollten verschlossen werden; das benachbarte Gewässer sollte nicht wieder instandgesetzt werden; Entschlammung und Eintiefung verbieten sich</p> <p>6.1 - Dauerhaft hohen Wasserstand herstellen</p> <p>6.3 - Flächen mit Wasser überstauen</p>

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.4
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	14
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	9
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	13 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01.03 - Magnocaricion (Großseggen-Sümpfe)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140559
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2047
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.05.2020
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	10180,0138
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		14
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	h		-	-						-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-						-				V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		-	-						-						
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-	-						-		3		V		
Carex elata (Steife Segge)	7	w		-	-						-		2	3			
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-	-						-			V	V		
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	z		-	-						-			3	V		
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	z		-	-						-			2	V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	z		-	-						-				V D		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-						
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-						-						
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-						
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-						
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-						
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		-	-						-		3		V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140559
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2047
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.05.2020
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	10180,0138
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h		-	-						-							V
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-						-						V	3
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							3
Anzahl Rote Liste Arten														7	1	10	2	
Anzahl Arten														42				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland